



Ueberbauung Grien Breitenbach



Ausgangslage

In der Gesamtanlage Grien Breitenbach mussten der Saalbau der Gemeinde Breitenbach, das Betriebsgebäude der VEBO, die Schulräume für die gewerblich-industrielle und die kaufmännische Berufsschule sowie die regionale Zivilschutzanlage mit Sanitätshilfsstelle integriert werden. Eine Baukommission vertrat dabei vier Bauherren (VEBO, Gemeinde Breitenbach, Zivilschutzverband und Kanton Solothurn) und erhielt sämtliche Vollmachten einer Bauherrschaft.

Projekt

Die Gesamtanlage Grien ist in drei Gebäudekörper aufgliedert. Im Zentrum des Grundstücks ist das Zentralgebäude mit Kantine, Turnhalle, Saalbau und Zivilschutzanlage plziert. Nördlich und südlich sind die beiden Hauptgebäude der kantonalen Berufsschule und der Vebo-Werkstätte mit je einem in ost-westlicher Richtung verlaufenden Eingangskorridor angefügt. Mit dieser Anordnung konnten optimale Belichtungsverhältnisse für den Unterricht, sowie für die Werkstätte geschaffen werden. Im Erdgeschoss des Zentralgebäudes befindet sich die Kantine, welche der Berufsschule und der Vebo gemeinsam als Verpflegungsstätte und als Mehrzweckraum dient.

Der zweibündige Berufsschultrakt GIBS/ KBS ist auf einem Rastersystem aufgebaut und lässt interne Raumverschiebungen mit geringem Kostenaufwand zu. In der Mittelzone liegen die vertikalen Erschliessungselemente sowie die Toiletten- und Aufenthaltsbereiche.

Im südlichen Teil befindet sich die geschützte Werkstätte und die Beschäftigungsstätte der VEBO mit den notwendigen Sozial- und Nebenräumen. Die Verpflegungsstätte im Zentralgebäude ist direkt erreichbar. Die im südlich vorgelagerten Parkplatz integrierte überdeckte Rampe ermöglicht einfache



■ Anlieferungs- und Speditionsbewegungen. Im Zentralgebäude schliesst östlich an die Turnhalle der Gemeindesaal an. Dank einer Element-schiebewand kann die Turnhalle dem Saal zugeschlagen werden; d.h. für Grossveranstaltungen steht dann eine Fläche von zirka 900 m² zur Verfügung. Die Bühnenanlage für den Saal ist mit sämtlichen notwendigen Einrichtungen ausgerüstet.

Im zweiten Untergeschoss ist die regionale Zivilschutzanlage mit Sanitätshilfsstelle, Kommandoposten und Bereitstellungsanlage integriert.

Dieses Zentrum darf hinsichtlich Integration von Behinderten in eine Bildungsstätte für Jugendliche sowie der Kombination mit einem öffentlichen Saalbau wohl als beispielhaft bezeichnet werden. Mit einer initiativen, aufgeschlossenen Führung ist diese Anlage nicht nur zu einer Stätte der Berufsausbildung und der Weiterbildung sowie der Arbeit geworden, sondern auch zu einem Ort der menschlichen Kontakte und der Kultur.

■ Objekt

Überbauung Grien
Grienackerweg 10 - 14
4226 Breitenbach

■ Bauherr

- Baudepartement Kanton Solothurn
4500 Solothurn
- Vebo Genossenschaft
4226 Breitenbach
- Einwohnergemeinde Breitenbach
4226 Breitenbach

■ Leistungsumfang

Gestaltungsplan
Planung und Ausführung

■ Baudaten

Neubauvolumen	M3-SIA	53'600
Bruttogeschossfläche	M2-BGF	11'450

■ Baukosten

Gesamtbaukosten	BKP 1-9	Fr. 29'976'000.-
Gebäudekosten	BKP 2	Fr. 22'827'000.-
Kubikmeterpreis	BKP 2	Fr./m3-SIA 426.-
Mittlerer Baukostenindex		175.7